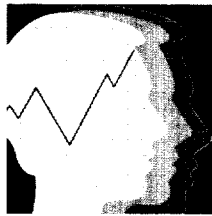


PflegeBulletin

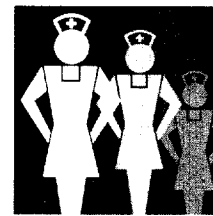
Supplement zur Zeitschrift PflegeRecht



Pflegediagnosen: Beweismaterial zur Leistungs- berechnung

Patienten empfinden mangelnden Service in den Versorgungseinrichtungen. Krankenhäuser und Pflegeheime sehen sich Anforderungen gegenüber wie: Wirtschaftlichkeit, Qualität, Effizienz, Produktivität. Sie wissen oft nicht, wie sie dies alles umsetzen sollen. Pflege lässt sich bei der Einführung der Diagnosis Related Groups (DRG's) in den Hintergrund drängen und möglicherweise überfahren.

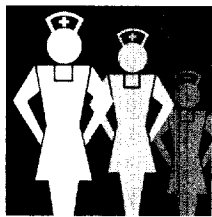
Seite 1



PQsG: Welcher Fortbildungs- bedarf

Mit der Verabschiedung des Gesetzes zur Qualitätssicherung und zur Stärkung des Verbraucherschutzes in der Pflege (Pflegequalitätssicherungsgesetz – PQsG) am 09. September 2001, hat der Gesetzgeber für die stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen neue Maßstäbe gesetzt. Welcher Fortbildungsbedarf daraus erwächst und welche Anforderungsprofile sich ergeben, zeigt der Artikel.

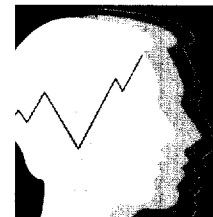
Seite 5



Fachhochschule: Gründung der DRK-Fachhoch- schule

Die Realisierung der Akademisierung der Pflege hat zur Einrichtung von über 40 Studiengängen im Bereich Pflege geführt. Am 28. Oktober 2002 wurde in Göttingen eine neue Fachhochschule, die Fachhochschule im DRK eröffnet. Ein Schwerpunkt der Lehre wird dort auch Pflegemanagement sein. Die Fachhochschule im DRK will in der Lehre in diesem Bereich neue Wege gehen und deutliche Akzente setzen.

Seite 10



Bücher: Buchführung – kein Buch mit 7 Siegeln

Buchführung ist für viele Pflegenden ein Graus. Am liebsten gibt man alles ab – aber wer kann das bezahlen?

Richtiger Rat ist anscheinend teuer, denn in den meisten einschlägigen Büchern findet man nichts spezielles zum Pflegebereich. Interessant erscheint die Neuerscheinung „Buchführung leicht gemacht“, das speziell für Weiterbildung und Pflegestudium geschrieben wurde.

Seite 9

B.A.
5172
ZB MED